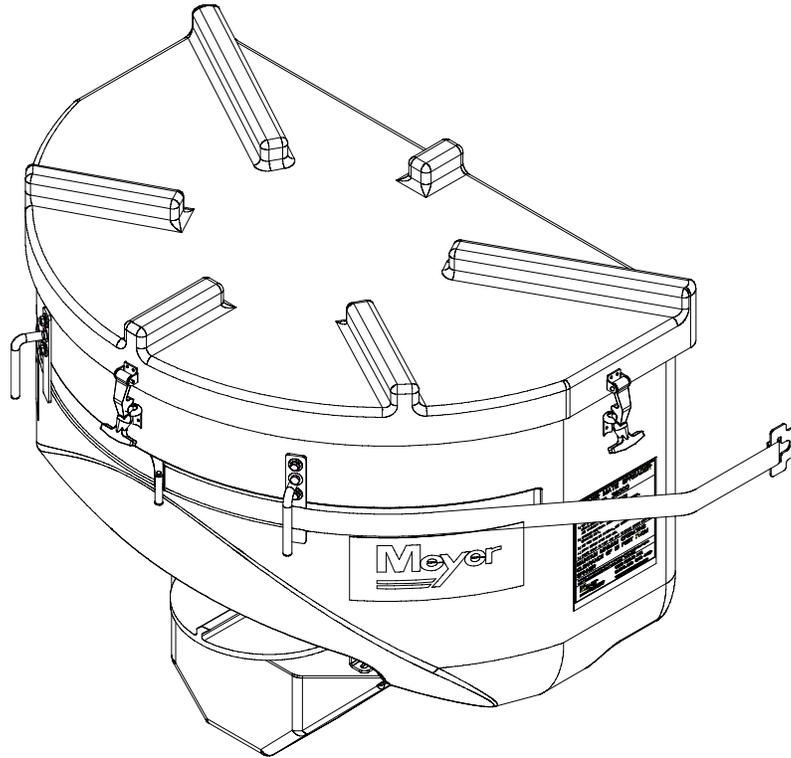


TEILE & MONTAGEANWEISUNGEN MEYER MINI STREUER

MATE



VERZEICHNIS

INSTALLATIONSANLEITUNG	SEITE 1
A. INSTALLATION DES TRICHTERS	SEITE 1-2
B. ELEKTRISCHE INSTALLATION	SEITE 3-4
C. BEDIENUNG DES MATE	SEITE 1
D. WARTUNGSANWEISUNGEN	SEITE 1
GARANTIEERKLÄRUNG	SEITE 4

Meyer Products übernimmt keine Verantwortung für Installationen, die nicht gemäß diesen Anweisungen durchgeführt wurden.

Meyer Products behält sich das Recht vor, während seines fortlaufenden Programms zur Produktverbesserung Konstruktions- oder Entwurfsdetails, Spezifikationen und Preise ohne Ankündigung oder ohne Verpflichtungen zu verändern.

INSTALLATIONSANWEISUNGEN

VORSICHT: Vor der Installation immer die Batterie abklemmen.

HINWEIS: Für eine erfolgreiche Installation empfehlen wir ein mit einer Stufenstoßstange ausgestattetes Fahrzeug. Wenn dies nicht vorhanden ist, müssen ggf. Veränderungen am Hinterteil des Fahrzeugrahmens vorgenommen werden, wie zum Beispiel das Anbringen einer Anhängerkupplung, um dem Streuer eine tiefergelegene Auflage zu bieten. **Gegebenenfalls müssen der Kennzeichenhalter und die Lichter neu ausgerichtet werden, wenn sie durch Teile des Streuers blockiert werden.** Während der Installation kann es vorkommen, dass der Streuer Metall berührt. Deshalb sollte eine Dichtung verwendet werden, um möglichen Lackschäden am Fahrzeug vorzubeugen.

A. Installation des Trichters

1. Öffnen Sie das Abdeckblech (12) indem Sie die 1/4-20 x 3/8 Schrauben (27) und Unterlegscheiben (26) an der Hinterseite des Trichters entfernen. Schließen Sie ein Ende des 20'-Rüttlerkabels (3a) am Rüttler an. Führen Sie das andere Ende durch das 1"-Loch am Boden des Trichters (1). Bringen Sie das hintere Abdeckblech (12) wieder an.
2. Lösen Sie beide 3/8-16 x 7/8 Schrauben (19), damit die Stoßstangenbefestigung (4) am unteren Ende des Trichters (1) frei in Richtung der Schlitz bewegt werden kann.

Hinweis: Die Stoßstangenbefestigung (4) kann umgedreht werden, damit sie an vielerlei Fahrzeugtypen angebracht werden kann.

3. Öffnen Sie die Ladeklappe des Fahrzeugs. Platzieren Sie die Klammer des Umschnallgurts mit der Ratsche (37D) über dem Schlagstift auf der Fahrerseite der Ladeklappenöffnung. Platzieren Sie die Klammer auf der anderen Seite des Gurtes (37A) über dem gegenüberliegenden Schlagstift auf der Beifahrerseite. Schließen Sie die Ladeklappe fest und achten Sie darauf, dass beide Klammern zwischen der Truck-Wand und der Seite der Ladeklappe eingeklemmt sind. Fahrzeuge, die eine Ladeklappe mit Verriegelung besitzen, müssen das Verriegelungskit 38043 (38) verwenden, siehe SB 196.

Hinweis: Wenn in der 3/4-Zoll-Zentrierbohrung der Stufenstoßstange des Fahrzeugs momentan eine Kugelumkupplung montiert ist, so muss diese entfernt werden, bevor Sie fortfahren.

4. Bringen Sie den Trichter (1) auf der Stoßstange des Fahrzeugs an, während die Stoßstangenbefestigung (4) durch die Zentrierbohrung der Kugelumkupplung in der Stufenstoßstange eingesetzt wird. **Hinweis:** Wenn die Stoßstangenbefestigung (4) durch den Kupplungsadapter behindert wird, muss das Befestigungsteil (4) verkürzt werden, um einen Kontakt mit der Kupplung zu vermeiden. Während der Trichter auf der Stoßstange festgehalten wird, legen Sie beide Gurtenden um die Vorderseite des Trichters stellen Sie sicher, dass der Gurt unterhalb des Griffs verläuft - Gurtanleitung (10). Setzen Sie das freie Ende des Gurtes auf der Fahrerseite (A) in die Ratsche und führen Sie es durch den Schlitz im Schaft. Ziehen Sie ausreichend Gurt durch den Schlitz, damit die Ratsche mit dem Trichter in Kontakt kommt. Ziehen Sie den restlichen Gurt über den Gurt und bedienen Sie den Gurtgriff, um die Einheit dicht an der Ladeklappe zu befestigen.
5. Ziehen Sie die 3/8-16 x 7/8 Schrauben (19) mit dem angegebenen Drehmoment an. Führen Sie den Verriegelungsbolzen durch ein geeignetes Loch in dem Befestigungsteil (4), unter der Stoßstange.
6. Ziehen Sie die Ratsche fest und **achten Sie darauf, dass die Gurte dabei nicht verdreht werden.** Der Trichter sollte nun fest auf der Stoßstange sitzen, wobei die flache Seite des Trichters zur Ladeklappe zeigt. Der Trichter darf sich nicht bewegen.

Vorsicht: Die Ratsche muss vor jedem Gebrauch festgezogen werden. Der Gurt muss vor jedem Gebrauch auf Risse untersucht werden. Ist der Gurt zerrissen oder beschädigt, dann muss er ausgetauscht werden!

Hinweis: Um den Streuer abzuhängen, ziehen Sie die Lasche (B) in der Mitte vorne von der Ratsche nach außen. Während Sie die Lasche (B) in der nicht verriegelten Position halten, ziehen Sie den Hebelgriff ganz auf. Während Sie den Streuer stützen, ziehen Sie an der Freigabelasche (C), um die Spannung zu lösen und entfernen Sie den Gurt.

B. ELEKTRISCHE INSTALLATION. Siehe Seite 3.

C. Bedienung des Mate

Da Materialien in unterschiedlicher Weise Feuchtigkeit absorbieren, bringen manche Materialien nicht die gewünschte Leistung. Daher muss das Material möglicherweise für eine optimale Leistung des Streuers durch ein geeignetes Ersatzmaterial ersetzt werden.

1. Bringen Sie den Fließregler (31) der Schnecke (28) in die geeignete Höhe, damit das Material ausgestreut werden kann.
2. Befüllen Sie den Trichter mit dem rieselfähigen Material (#1 Steinsalz, Calciumchlorid, Sand oder Samen), das Sie ausbringen möchten.

Beim Streuen von Sand muss der Rüttler eingeschaltet sein. Der Rüttler kann auch beim Streuen von anderem rieselfähigem Material nützlich sein.

VORSICHT: Stellen Sie beim Befüllen des Trichters sicher, dass das Material keine großen Objekte enthält, die dazu führen können, dass die Schnecke blockiert wird und der Motor des Streuers abschaltet. Sollte dies auftreten, wird der Trennschalter überlastet und unterbricht automatisch den Stromkreis. Lassen Sie den Motor abkühlen und entfernen Sie die Blockade in der Schnecke, bevor Sie den Rückstellknopf drücken.

Hinweis: Es sollte niemals über einen längeren Zeitraum Material im Trichter bleiben, wenn sich der Streuer im Leerlauf befindet. Dies kann zur Verstopfung führen.

D. Anweisungen zur Wartung:

Die Wartungsanforderungen für den Streuer während der Wintersaison sind relativ einfach. Überprüfen Sie ihn regelmäßig auf lose Schrauben und Muttern. Überprüfen Sie ihn auf unsachgemäße Erdung, gebrochene Drähte, zerfranste oder gerissene Drahtisolierung. Überprüfen Sie die Gurte auf Risse. Tauschen Sie diese ggf. aus. Um Wartungsarbeiten so gering wie möglich zu halten, werden die folgenden Vorsichtsmaßnahmen vorgeschlagen:

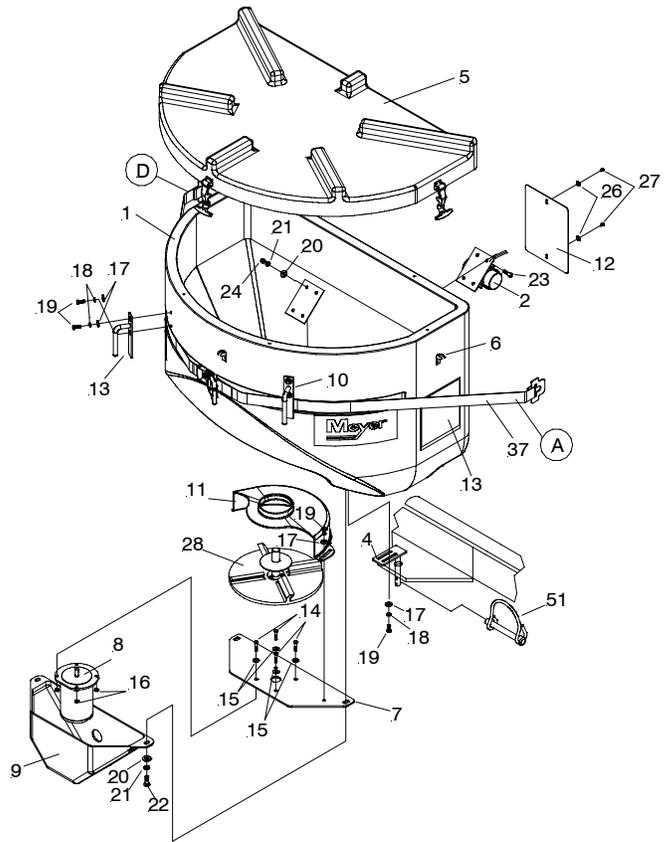
1. Versuchen Sie nicht die Schnecke oder den Streuteller zu reinigen, oder andere Wartungs- oder Reparaturarbeiten am Streuer durchzuführen, wenn der Zündschalter nicht in der "OFF"- (AUS-) Position ist.
2. Das Streumaterial muss lose und frei von Klumpen und Fremdoobjekten sein.
3. Leeren Sie den Trichter nach jedem Gebrauch und spritzen Sie ihn ab.
4. Wird der Streuer nicht mehr benötigt, nehmen Sie ihn von der Ladeklappe. Entfernen Sie eventuell vorhandenen Rost und Korrosion auf den Metallteilen, und lackieren Sie ihn nach. Es wird empfohlen den Kabelbaum (40) zu demontieren, um eine ungewollte Aktivierung zu vermeiden. Bewahren Sie den Streuer an einem geeigneten Ort auf und befestigen Sie einen Blindstecker auf der Anschlussdose, um diese vor Korrosion zu schützen. Tragen Sie ein Schmiermittel auf die die Zahnkränze der Ratsche auf.

TEILELISTE

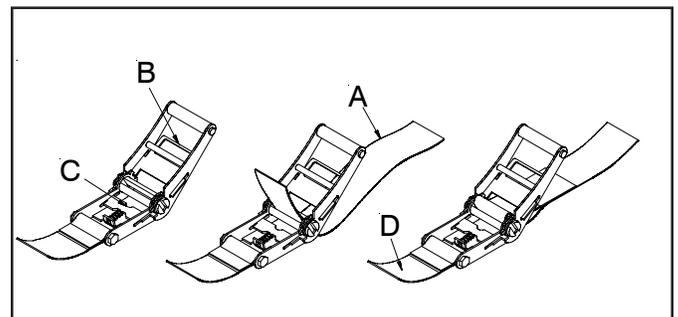
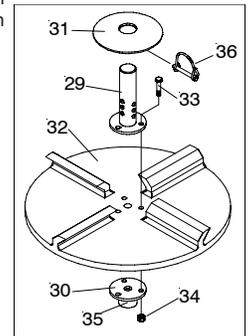
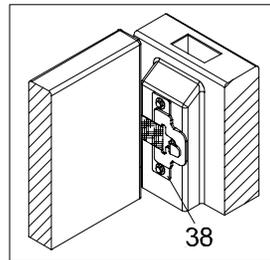
Artikel	Artikel-Nr.	Menge	Beschreibung
	38000	1	GESAMTE MATE SPREADER EINHEIT
	38080	1	• Streuereinheit
1	38083	1	•• Doppelwandiger Trichter
	38050	1	•• Mate Rüttlerkit
2	38070	1	••• Rüttler
3 *	38051	1	••• 20'-Rüttlerkabel
3A	38056	1	••• 36"-Kabelverlängerung für Rüttler
*	38052	1	••• Beutel für Rüttler Teile
4	38006	1	•• Stoßstangenbefestigung
5	38091	1	•• Obere Abdeckung mit Verriegelung
6	36543	3	•• Riegelhalterung
7	38003	1	•• Motorplatte
8	36402	1	•• Motor
9	38081	1	•• Motorabdeckung
10	38046	2	•• Griffe und Gurtführung
11	38001	1	•• Streutellerabdeckung
12	38008	1	•• Abdeckplatte
13	22387	1	•• 38000 Sicherheitsschild
14	20029	4	•• Schraube H 5/16-18 x 1-1/2" Gr.2
15	20352	4	•• Unterlegscheibe 5/16
16	20313	4	•• Sicherungsmutter 5/16-18
17	22230	11	•• 3/8 Unterlegscheibe
18	22379	10	•• 3/8 Sicherungsring
19	22383	7	•• Schraube H 3/8-16 x 7/8"
20	22381	2	•• 1/2 Unterlegscheibe
21	21380	2	•• 1/2 Sicherungsring
22	22386	2	•• Schraube 1/2-13 x 1-1/4"
23	22384	4	•• Schraube H 3/8-16 x 1-3/4"
24	22382	4	•• 3/8-16 Sechskantmutter
25	36241	1	•• Steckereinsatz für Motor
26	22248	2	•• 1/4" Unterlegscheibe
27	22393	2	•• Kopfschraube 1/4-20 x 3/8"
28	38040	1	•• Streuteller - Schneckeneinheit
29	38035	1	••• Geschweißte Schnecke
30	36152	1	••• Geschweißte Streutellernabe
31	38037	1	••• Fließregler
32	38002	1	••• Streuteller (Poly)
33	20006	3	••• Schraube H 1/4-20 x 1-1/4" Gr. 2
34	20303	3	••• Sicherungsmutter 1/4 Esna
35	21834	1	••• Stellschraube H 3/8-24 x 3/8"
36*	22399	1	••• Drahtverriegelungsbolzen 1/4 x 1-3/4"
37*	38044	1	• Gurteinheit
38	38043	1	• Verriegelungskit - Optional
39	22800	1	• Drehzahlregler, Kabelbaum
40	34106	1	• Kabelbaum

ABBILDUNG 1

Während der Installation kann es vorkommen, dass der Streuer Metall berührt. Deshalb sollte eine Dichtung verwendet werden, um möglichen Lackschäden am Fahrzeug vorzubeugen.



Stellen Sie sicher, dass der Befestigungsgurt bei geschlossener Ladeklappe nicht mit scharfen Gegenständen in Kontakt kommt.
SIEHE SB 196



Artikel Nr. 1 bis 36 sind vormontiert und werden nur für die Identifizierung in einer Explosionsansicht dargestellt.

* Artikel sind in der Verpackung 38009 Versch. Teile gepackt

Die hierfür vorgesehenen Teile sind in der Verpackung, dem Beutel enthalten oder in der Einheit vormontiert, für die sie vorgesehen sind. Überprüfen. Die hierfür vorgesehenen Teile sind in der Verpackung, dem Beutel enthalten oder in der Einheit vormontiert, für die sie vorgesehen sind. Überprüfen.

B. ELEKTRISCHE INSTALLATION. Siehe Abbildung 2.

Beim Verlegen der Kabel im Unterboden in den hinteren Teil des Fahrwerks wird empfohlen das Kabel auf der Innenseite des Fahrzeuglängsträgers zu verlegen. Sichern Sie die Kabel am Rahmen oder dem OEM-Kabelbaum durch entsprechendes Festzurren oder mit Befestigungselementen.

VORSICHT: Einige Fahrzeuge sind für den Betrieb mit Abgastemperaturen von nahezu 1000 °C (1800 °F) konzipiert. Dies kann die Verkabelung beschädigen, wenn diese zu nah am Abgassystem verlegt wird, oder mit einem Teil des Abgassystems in Berührung kommt.

Vergewissern Sie sich, dass alle Kabel mit genügend Abstand zum Abgassystem eingebaut sind.

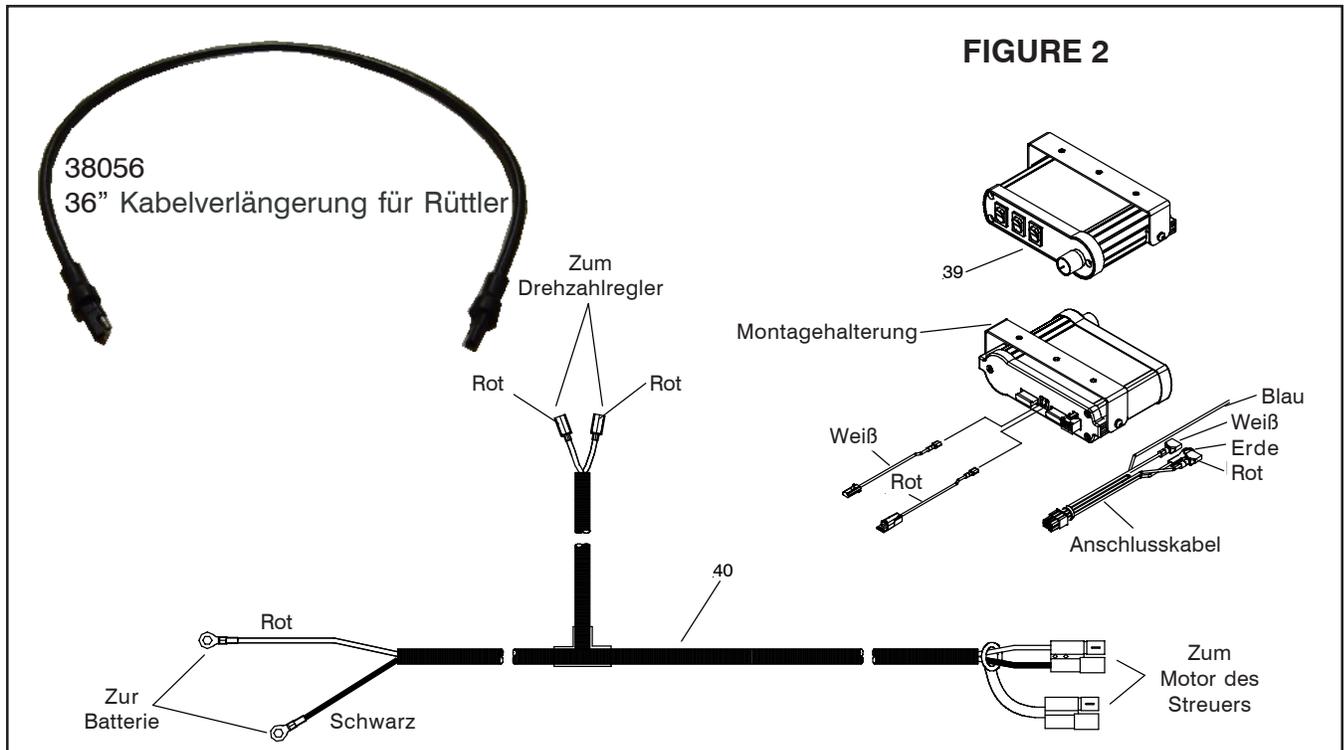
- 1.) Nehmen Sie den Kabelbaum und beginnen Sie mit der Verlegung vom hinteren Fahrzeugteil nach vorne. Das Ende des Kabelbaums ist am geformten Gummistecker zu erkennen, der dem Streuer am nächsten ist. Verwenden Sie die Rahmenbohrungen und Rahmenauflagen als Befestigungspunkte. Befestigen Sie den Kabelbaum nicht an Kraftstoff- oder Bremsleitungen. Vermeiden Sie eine Kabelverlegung entlang des Abgassystems oder heißer Maschinenteile. In unmittelbarer Nähe zu extremer Hitze kann es zum Schmelzen des Kabelbaums kommen.
- 2.) Befestigen Sie den Gummistecker unter der hinteren Stoßstange. Positionieren Sie den Stecker in Richtung Fahrzeugmitte.
- 3.) Legen Sie das Kabelbaumteil, das an der Batterie angeschlossen wird, entlang des Feuerblechs und Kotflügels, schließen Sie ihn aber noch nicht an
- 4.) Bohren Sie ein Loch mit 1"-Durchmesser durch das Feuerblech. Dieses Loch dient zum Verlegen des Reglerteils des Kabelbaums in das Fahrzeug. Überprüfen Sie vor dem Bohren immer, was sich auf der anderen Seite befindet.
- 5.) Schieben Sie das Reglerteil des Kabelbaums durch das zuvor gebohrte Loch im Feuerblech. HINWEIS: Das Ende des Reglers hat 2 Stecker, es passt aber jeweils nur 1 Stecker durch das Loch.

- 6.) Begeben Sie sich zum Motorraum. Verbinden Sie die Stromkabel mit der Batterie: ROTES KABEL (+) positiv, SCHWARZES KABEL (-) negativ. Beschichten Sie die Anschlüsse mit dielektrischem Schmierfett, um sie vor Korrosion und Ablagerungen zu schützen. Prüfen Sie die Spannung des mit "Batterie" gekennzeichneten Kabelbaums, indem Sie kurzzeitig das an ihm befestigte rote Band entfernen.
- 7.) Verbinden Sie den blauen Draht des Anschlusskabels mit dem Bremslicht. Verbinden Sie den weißen Draht des Anschlusskabels ggf. mit dem optionalen Rüttler-Kabelbaum. Verbinden Sie den roten Draht mit einer 12-Volt-Autosteckdose. Verbinden Sie den schwarzen Draht mit der Masse. Stecken Sie den weißen Schaltdraht an der Rückseite des Reglers in den Anschluss, der mit "Motor White Wire" (Motor, weißer Draht) gekennzeichnet ist. Stecken Sie den roten Schaltdraht an der Rückseite des Reglers in den Anschluss, der mit "Battery Red Wire" (Batterie, roter Draht) gekennzeichnet ist. Die beiden roten Drähte vom Hauptanschluss können nun mit den beiden Schaltdrähten verbunden werden. (Hinweis: Drähte dürfen nur auf eine Art verbunden werden) JEDER VERSUCH, DIE ANSCHLÜSSE FALSCH ZU VERBINDEN, ZUM BEISPIEL MÄNNLICH AN MÄNNLICH, KANN ZUM KURZSCHLUSS DES REGLERS FÜHREN:
Ein fehlerhafter Anschluss, der zu einem beschädigten Regler führt, ist von der Garantieleistung ausgenommen.
- 8.) Wählen Sie eine geeignete Stelle, um den Regler zu befestigen. Überprüfen Sie nach der Montage, ob der Stromschalter ausgeschaltet ist.
- 9.) Wickeln Sie überschüssigen Draht auf und verwenden Sie Kabelbinder, um diesen an einer sicheren Stelle zu befestigen.
- 10.) Verbinden Sie den Stecker von der Streuereinheit mit dem zuvor eingebauten Stecker unter der hinteren Stoßstange.
- 11.) Stellen Sie sicher, dass sich in der Vorschubschnecke/der Streuereinheit keine Verstopfungen befinden. Schalten Sie die Stromversorgung am Regler ein und überprüfen Sie, dass der Streuer in allen Modi arbeitet. Schauen Sie vom Fahrzeugende auf den Streuteller hinunter und prüfen Sie, ob sich der Streuplatte gegen den Uhrzeigersinn dreht. Die Einheit kann jetzt in Betrieb genommen werden.

Wenn Sie diese Vorsichtsmaßnahmen nicht befolgen, kann der rote (Ausgabe) Draht des Drehzahlreglers mit der Erdung in Kontakt kommen und der Transistor verbrennen. Jegliches Erden oder Kurzschließen des roten (Ausgabe) Drahtes, das zu einem verbrannten Transistor führt, ist von der Garantieleistung ausgenommen.

<p style="text-align: center;">VORSICHT</p> <p>UNBEDINGT LESEN! . . Falls die folgenden Vorsichtsmaßnahmen nicht befolgt werden, führt dies zu einem schweren Schaden am Drehzahlregler:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Installieren Sie den Drehzahlregler erst wenn alle anderen Kabel verlegt sind und der Motor einem Testlauf unterzogen wurde.2. Vergewissern Sie sich, dass Sie den roten Draht an den (+) Pol des Motors angeschlossen haben. Durch Anschließen am (-) Pol verbrennt das Klebeband am Drehregler dieses (+) Anschlusses, so dass er nicht versehentlich geerdet werden kann.3. Nach dem Verlegen der Drähte, jedoch bevor der Drehzahlregler angeschlossen wird, schließen Sie einen Schaltdraht vom roten Draht der Nr. 48 an den roten Draht der Nr. 46 an. Der Motor sollte laufen und die ordnungsgemäße Erdung sowie Installation der Kabel bestätigen. Entfernen Sie den Schaltdraht.4. Nach erfolgreichem Testlauf des Motors kann der Drehzahlregler eingebaut werden. Bringen Sie den roten Draht vom Regler nicht versehentlich mit irgendeinem geerdeten Objekt in Kontakt, auch nicht mit dem Reglergehäuse.

ELEKTRISCHE INSTALLATION SDREHZAHLREGLER 22800 mit RÜTLERR



EIN JAHR GARANTIE

EIN JAHR GARANTIE

Meyer Products und Diamond Equipment versprechen dem Kunden jegliches Teil des Meyer Streuers, Zubehör (anderes als das nachstehend genannte) mit Ausnahme von Verschleißteilen, wie Stiften, Streuerschaufeln und anderen normalen Verschleißartikeln zu reparieren oder auszutauschen, je nach unserem Ermessen, wenn dieses nachgewiesenermaßen eine fehlerhafte Verarbeitung aufweist oder wenn Material bei normalem Einsatz innerhalb eines Zeitraums von einem Jahr ab Übergabe an den Erstkäufer defekt ist. Im Verlauf dieses Jahres bietet Meyer Product und Diamond Equipment über seine Vertriebsstellen/ sein Netzwerk an Sublieferanten alle erforderlichen Arbeiten oder Teile zur Behebung solcher Defekte kostenlos an. Fehlerhafte Teile werden durch die Vertriebsstelle / den Sublieferanten repariert oder ausgetauscht, bei denen das entsprechende Teil gekauft wurde. Alle mit der Rücksendung des Produktes an die Vertriebsstelle / den Sublieferanten auftretenden Kosten werden vom Verbraucher getragen.

AUSSCHLÜSSE

MEYER PRODUCTS ODER DIAMOND EQUIPMENT HAFTET AUF KEINEN FALL FÜR SPEZIELLE, IDENTISCHE ODER FOLGESCHÄDEN ODER SCHÄDEN INFOLGE MANGELNDER WARTUNGSARBEITEN, EINEM FALSCHEN GEBRAUCH ODER MISSBRAUCH, BEI HÖHERER GEWALT, VERÄNDERUNG EINES PRODUKTS ODER VERWENDUNG VON TEILEN ODER HYDRAULISCHER FLÜSSIGKEIT, DIE NICHT VON MEYER PRODUCTS ODER DIAMOND EQUIPMENT BEZOGEN WURDEN. DIE VERWENDUNG DES STREUERS VON MEYER ZU IRGENDWELCHEN ANDEREN ZWECKEN ALS FÜR STREUMATERIALIEN, WIE VON MEYER PRODUCTS ODER DIAMOND EQUIPMENT VORGEGEHEN, IST EIN BEISPIEL FÜR DEN MISSBRAUCH UND DIE FEHLBENUTZUNG DES PRODUKTES.

GARANTIELEISTUNG

Um die Dienste im Rahmen dieser Garantie zu erhalten, muss der Kunde dieses Produkt an die Vertriebsstelle / Sublieferanten, bei der er das Produkt erworben hat, oder an irgendeine von Meyer Products oder Diamont Equipment autorisierte(n) Vertriebsstelle / Sublieferanten zurücksenden, wobei Transport- und Frachtkosten im Voraus zu bezahlen sind. Nur Meyer Products oder Diamond Equipment Vertriebsstellen / Sublieferanten sind autorisiert, den Verpflichtungen innerhalb dieser Garantie nachzukommen. Für die Anschrift und Telefonnummer Ihrer nächstgelegenen Vertriebsstelle / Ihres Sublieferanten informieren Sie sich in Ihrem Telefonverzeichnis oder schreiben Sie an den Garantiegeber der unten genannten Adresse.

ALLGEMEIN

Es liegt in der Verantwortung des Verbrauchers den Garantiezeitraum nachzuweisen, indem er das ursprüngliche Ausgabedatum überprüft. Ein Kaufvertrag, entwerteter Scheck oder eine andere geeignete Zahlungsart können zu diesem Zweck aufbewahrt werden. Zur Gewährleistung dieser Garantie muss der Verbraucher die beiliegende Warranty Registration Card (Garantieregistrierungskarte) beim Empfang dieser Meyers Product Ausrüstung ausfüllen und zurücksenden. Niemand ist dazu befugt, diese Garantie zu verändern, oder irgendeine andere Garantie zu erstellen, als die hier dargelegte. Diese Garantie verleiht Ihnen die speziellen gesetzlichen Rechte. Möglicherweise haben Sie auch noch andere Rechte. Diese können von Staat zu Staat unterschiedlich sein. **Anmeldung bei www.meyerproducts.com zur Registrierung für Ihre Garantie**

EC DECLARATION OF CONFORMITY

The undersigned representing the manufacturer

and the authorized representative
established within the community

herewith declared that the Product: **Snow & Ice Equipment**

Model/Type ref.:

is in conformity with the Essential requirements of the following EC Directives when subject to correct installation, maintenance and use conforming to its(their)intended purpose, to the applicable regulations and standards, to our operation and maintenance manual.

2006/95/EC
2004/108/EC
2006/42/EC

EC Low Voltage Directive
EMC Directive
Machinery Directive

and that the Standards and/or technical specifications referenced below have been applied:

- χ BS EN 60204-1:2006 / IEC 60204-1:2005: Safety of machinery – Electrical equipment of machines-Part 1: General requirements.
- χ EN ISO 12100-1:2003:Safety of Machinery – Basic Concepts, General Principles of Design Part 1: Basic Terminology and Methodology
- χ EN ISO 12100-2:2003:Safety of Machinery – Basic Concepts, General Principles of Design Part 2: Technical principles
- χ EN 13021:2003+A1- Winter service machines - Safety requirements
- χ EN 61000-6-2: 2005. Generic standards – Immunity for Industrial Environments.
- χ EN 61000-6-4:2005. Generic emission standard, Part 2: Industrial environment.

Year of CE Marking:

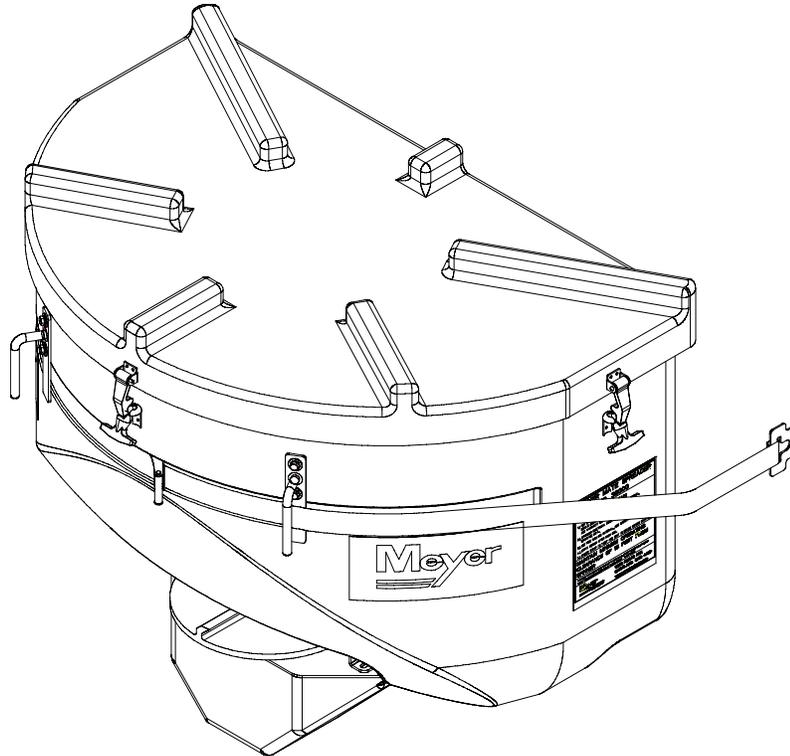
Manufacturer:

Authorized Representative in the community:

Signature Jim A. Kust
Position ENGINEERING MANAGER
Date 5-14-2010
Place CLEVELAND, OHIO

Signature _____
Position _____
Date _____
Place _____

TEILE- & MONTAGEANWEISUNGEN;
MEYER MINI STRUER
MATE



Streugeräte von Meyer sind durch eines oder mehrere der folgenden Patente geschützt: 6698997, CA 2,415,540 C, 7588195, 8448882, 8505837, 8523086, 8657208, 6186731, 6,793,154 B2, 6722590, 6715703, 6978952, 6932287, 8505838, 8827002, 5842649, CA 2,435,106 C, 6364598.